

## **Protokoll der 1. SGA-Sitzung am 10. September 2014 um 15:00 Uhr**

### **TeilnehmerInnen:**

Vorsitzender: Dir. Mag. Meinhard Trummer, Mag Katalin Novotny-Török  
LehrerInnenvertretung: Mag. Alexander Kandl, Mag. Irene Kotynski, Mag. Katharina Weselindtner.  
SchülerInnenvertretung: Antonia Niedermann 7C, Klara Winkler 7C, David Ivancsics 4B  
Elternvertretung: Eva Wagner, Dr. Christian Lembacher, MR Dipl.-Ing. Gabriele Fuchs, Dipl.-Ing. Gabriele Attl-Niedermann.

Protokollführung: Klara Winkler und David Ivancsics

### **1. Begrüßung**

Hr. Dir. Mag. Meinhard Trummer begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

### **2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Es werden folgende Ergänzungen getroffen:

- Der Elternverein übernimmt die Versicherung der begleitenden StudentInnen auf allen Schikursen. Laut Fr. Wagner geschieht dies gemeinsam mit den Versicherungen von SchülerInnen.
- Der Jour-Fixe mit Mag. Teufelhart soll einmal monatlich stattfinden. Außerdem ist eine kurze Schulung durch ihn für die Klassenvorstände angedacht.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### **3. Schulleitung Akademisches Gymnasium**

Fr. Mag. Novotny berichtet: Die Bauarbeiten sind noch nicht abgeschlossen. Morgen (11.09.2014) soll die MA36 kommen. Böden müssen noch geschliffen werden, dafür war im Sommer keine Zeit mehr. Einige Wandmalereien wurden beschädigt. Außerdem vorgesehen: Tische für Gespräche in den Sprechstunden (am Gang beim Sekretariat), Schaukästen für BE-Arbeiten und übrige Klassen mit Lehrercomputertischen ausstatten. Der EDV-1-Saal soll neu ausgestattet werden, falsch ausgemessen, viel wurde bei den Bauarbeiten beschädigt. In der 1A-Klasse wurden Fenster nicht erneuert, obwohl dies für alle vorgesehen war. Im Brandfall gibt es Beethovenplatzseitig einige spezielle Schutzräume. Die Türen schließen dort automatisch, Fenster öffnen sich. Dies sind die ersten Räume die evakuiert werden.

### **4. Schulautonome Maßnahmen**

Fr. Mag. Novotny erläutert: Der Autonome Topf setzt sich folgendermaßen zusammen: Durchgehende Ethik (1.-8. Klasse), Gruppen werden oft geteilt (weil zu groß). Es gibt drei Chöre und zwei Orchester am AKG, auch in Zeichnen wird geteilt, viele Sprachgruppen aber zwei je Sprache in den 5. Klassen. Fördermaßnahmen: Matheförderung 2. Klasse, „Lernen-Lernen“, Leseförderung. Insgesamt mehr Förderstunden als letztes Jahr. Außerdem fallen auch KV Stunden dazu. Hr. Dir. Mag. Meinhard Trummer merkt an, dass jeder Klassenvorstand bei Bedarf eine solche Stunde halten darf. Die Schulautonomen Maßnahmen werden einstimmig angenommen.

### **5. Schul- und Schulbezogene Veranstaltungen**

Fr. Mag. Novotny: Bei 4b fehlt noch etwas. Vieles sei bereits während der Projekttag in der 1. Schulwoche erledigt worden.

Hr. Direktor Mag. Trummer: Schulveranstaltungen sollen gebündelt werden. Ein Jahrgang möglichst in derselben Woche weg, nicht derselbe Jahrgang auf verschiedene Wochen verteilt weg (klassenübergreifende Teilungen).

Die Schulveranstaltungen werden einstimmig eingenommen.

## **6. Anliegen der Elternvertreter**

1. Fr. Eva Wagner: Zu wenig Schüler im Schachunterricht (wird von Elternverein bezahlt)?

Fr. Mag. Novotny: 12-13 Anmeldungen für dieses Jahr

Antonia Niedermann merkt an beim Unterricht vorbeigeschaut zu haben: ca. 8 Kinder dort.

2. Fr. Wagner: Schulball 2014 finanziell erfolgreich. Fr. Mag. Scharf will diesen jedoch nicht nochmals organisieren.

Hr. Dir. Mag. Trummer berichtet: Freifach Projektmanagement neu eingeführt. Fr. Mag. Schreiber und Hr. Mag. Kndl sollen mit einer Gruppe von Schülern Ball organisieren. Auch Organisation von Tag der offenen Tür, Maturafeier etc. geplant. Schüler bekommen Teilnahme in Zeugnis bestätigt.

3. Eva Wagner hat ein Schulungsvideo des SSRfW *über Mobbing und ähnliche Gefahren im Internet* angesehen- fragt an ob dieses in der Unterstufe gezeigt werden soll.

Hr. Dir. Trummer meint: *Safer Internet* bietet günstige Klassenprojekte. Der Bereich *neue Medien* soll großflächig angegangen werden.

Fr. Mag. Novotny: Letztes Jahr Polizisten für Gespräche mit damaligen dritten Klassen, sind total erschöpft rausgekommen. Projekte dieser Klassen (jetzt 4.) geplant, da es einen Vorfall gegeben hat.

Direktor Trummer meint, Schüler sollen als Mediatoren ausgebildet werden.

## **7. Anliegen der Schülervetreter**

1. Antonia fragt nach ob es Neuigkeiten bezüglich der Schul-T-Shirts gibt. Eva Wagner meint:

Sollte es T-Shirts geben dann mit dem festgelegten Logo. Designer sollen einen Entwurf machen.

2. Die Schülervetreter erkundigen sich, ob die Wandmalereien im 1. Und 2. Stock nachgemacht

werden, da viele Schüler danach gefragt haben. Mag. Novotny meint, dass dafür leider kein Geld vorhanden ist, genauso wenig, wie für neues Ausmalen der Klassenräume. Hr. Dir. Trummer meint, dass zumindest die sichtbaren Kakaoflecken übermalt werden sollen, allerdings gäbe es dafür wie erwähnt kein Budget.

3. Die Schülervetreter wünschen sich einen Einschulungskurs für die Festsaaltechnik. Es wird

beschlossen, dass es einen solchen geben soll.

## **8. Anliegen der Lehrervetreter**

Fr. Mag. Kotinsky berichtet über neuerliche Probleme und Beschwerden über den letzten Schultag der 8.Klassen. Vorschlag: Die Klassenlehrer der jetzigen 8. sollen bereits im Vorfeld festlegen, was an diesem Tag passieren soll. Hr. Dir. Mag. Trummer stellt klar, dass jede Form von Vandalismus untragbar ist. Fr. Mag. Kotinsky gibt die Anregung, die Planung für den Tag vollkommen zu erneuern und ein neues Konzept zu schaffen.

## **9. Termine**

Am 13.9.2014 findet die pädagogische Konferenz ab 14:15 statt. SGA-Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Elternsprechtag: Mittwoch 26.11. ab 15:00. Das elektronische Voranmeldesystem soll beibehalten werden. Eltern mit „Vorsprache gewünscht“ dürfen drei Tage vorher anmelden.

Der Termin für die nächste SGA-Sitzung wird auf 18.11.2014 16 Uhr gelegt. **Änderung: Dieser Termin wurde verlegt auf den 20.11.2014**

## **10. Allfälliges**

Die 7C bleibt Buffetklasse. Hr. Dir. Mag. Trummer berichtet von der Sammelaktion der 4. Klassen zu Gunsten von „Rote Nasen“ am 19.9.2014 1.-4. Stunde.

Die Preise des Buffets werden nun von allen eingesehen. David merkt an, dass die Preise leicht gestiegen seien und das Angebot nicht groß wäre. Fr. Mag. Novotny erinnert an den Termin des Schulfotographen vom 19.9. woraufhin erneut auf den Unmut der Schulpartner über diesen aufmerksam gemacht wird.

Hr. Dir. Mag. Trummer schließt die Sitzung um 17:03